

INHALT

Vorwort	13
Einführung zur englischen und deutschen Ausgabe	17
Verdankung	27

Erster Teil

1. Kapitel

Einleitung	33
1.0 Die Migration in die Stadt	38
2.0 Ablehnung, Feindschaft, Rassismus	42
3.0 Aus Migranten werden Informelle	43

2. Kapitel

Der informelle Wohnungsbau	48
1.0 Informelle Besitznahme	50
1.1 Invasion	51
1.1.1 Der Invasionskontrakt	54
1.1.2 Eigentums-Erwartungsrecht	55
1.1.3 Die informellen Organisationen	59
1.2 Illegaler Grundstückhandel	63
1.2.1 Informelle Grundstückmakler	65
2.0 Historische Entwicklung	67
2.1 Ursprung der Informalität	67
2.2 Anerkennung durch Wiederaufbau	69
2.3 Anerkennung der Invasoren auf politischer Ebene	70
2.4 Rechtliche Anerkennung	73
2.5 Auflehnung gegen die Regierung	75

2.6	<i>Anerkennung als städtische Quartiere</i>	77
2.7	<i>Anerkennung des Privateigentums und der Organisationen</i>	77
2.8	<i>Der Staat paßt sich an</i>	78
2.9	<i>Vergebliche Verfolgung von Assoziationen und Genossenschaften</i>	79
3.0	<i>Der lange Marsch zum Privateigentum</i>	80

3. Kapitel

	Der informelle Handel	82
1.0	Organisationsformen des informellen Handels	85
1.1	<i>Straßenhandel</i>	85
	1.1.1 <i>Fliegende Händler</i>	86
	1.1.2 <i>Fester Standplatz auf öffentlicher Straße</i>	87
1.2	<i>Informelle Markthallen</i>	93
	1.2.1 <i>Markthallen und Messegelände</i>	94
	1.2.2 <i>Unterstützungsorganisationen</i>	95
2.0	Geschichtliche Entwicklung	97
2.1	<i>Anerkennung im Gewohnheitsrecht</i>	97
2.2	<i>Anerkennung in der kommunalen Gesetzgebung</i>	99
2.3	<i>Grundlagen der Besitzsonderansprüche</i>	99
2.4	<i>Konkurrenz zum formellen Handel</i>	100
2.5	<i>Erste informelle Markthallen</i>	101
2.6	<i>Bauen, um verschwinden zu lassen</i>	102
2.7	<i>Politische Anerkennung</i>	103
2.8	<i>Stärkung der Organisationen</i>	105
2.9	<i>Aufteilung der Straße in Parzellen</i>	107
2.10	<i>Vorspiegelung einer kommunalen Kontrolle</i>	107
2.11	<i>Politisierende Straßenhändler im Stadtrat</i>	109
3.0	Der Marsch in die Markthallen	110

4. Kapitel

	Der informelle öffentliche Verkehr	113
1.0	Formen des informellen öffentlichen Verkehrs	114
1.1	<i>Invasion von Routen</i>	115
1.2	<i>Linienbelegungsrecht</i>	118

1.3	<i>Die Organisationen des informellen öffentlichen Verkehrs</i>	119
1.3.1	<i>Das Komitee</i>	120
1.3.2	<i>Gewerkschaften und Verbände</i>	123
2.0	<i>Historische Entwicklung</i>	125
2.1	<i>Entstehung des öffentlichen Verkehrs</i>	125
2.2	<i>Siegeszug des Automobils und Überwindung des Monopols der Schiene</i>	127
2.3	<i>Das informelle Colectivo</i>	128
2.4	<i>Entstehung der Organisationen der Bus- und Colectivofahrer</i>	129
2.5	<i>Der große Streik von 1930</i>	130
2.6	<i>Verständigung zwischen den Formellen und dem Staat</i>	131
2.7	<i>Stärkung der Verbände</i>	132
2.8	<i>Krise des Colectivo, Einführung von Station Wagons</i>	134
2.9	<i>Erste Umverteilungs-Privilegien</i>	134
2.10	<i>Krise der Formellen</i>	135
2.11	<i>Anerkennung der Kleinbusse</i>	136
2.12	<i>Aufnahme der Informellen in die Bürokratie</i>	138
2.13	<i>Der «Big Deal»: die D-300</i>	138
2.14	<i>Privilegien – aber keine Eigentumsrechte</i>	140
2.15	<i>Auf der Suche nach größeren Fahrzeugen</i>	141
2.16	<i>Formalität führt zum Ruin</i>	143
2.17	<i>Eine neue Generation von Informellen</i>	144
3.0	<i>Geheimnisvolle Krisenzyklen</i>	146

Bilder aus der Informalität folgen nach der Seite 160

Zweiter Teil

5. Kapitel

	Kosten und Bedeutung des Rechts	151
1.0	<i>Kosten der Formalität</i>	153
1.1	<i>Zugangskosten</i>	153
1.1.1	<i>Industrie</i>	154

1.1.2	Wohnungsbau	155
1.1.3	Handel	159
1.1.4	Öffentlicher Verkehr	163
1.2	Verbleibkosten	166
2.0	Kosten der Informalität	169
2.1	Direkte Kosten der Informalität	170
2.1.1	Kosten der Vermeidung von Strafen und Sanktionen	171
2.1.2	Kosten aus Nettotransfer	174
2.1.3	Kosten der Umgehung von Steuern und Arbeitsrecht	177
2.2	Kosten aus Mangel an gutem Recht	178
2.2.1	Kosten aus Mangel an Eigentumsrechten	179
2.2.2	Kosten aus fehlendem Vertragsrecht	185
2.2.3	Kosten aus der Schwäche des außervertraglichen Rechts	196
3.0	Auswirkungen der Kosten der Formalität und der Informalität auf die peruanische Wirtschaft	199
3.1	Tiefe Produktivität	199
3.2	Rückgang der Investitionen	200
3.3	Ineffizientes Steuersystem	201
3.4	Technologischer Fortschritt	203
3.5	Schwierigkeiten bei der Formulierung einer makroökonomischen Politik	204
4.0	Das Recht als Voraussetzung für Entwicklung	205
4.1	Hilfsmittel im Recht	205
4.2	Anreize, Spezialisierung, Interdependenz	211
4.3	Ist das Recht die einzige Ursache?	215

6. Kapitel

Die Umverteilungstradition	219
--------------------------------------	-----

7. Kapitel

Parallelen zum Merkantilismus	233
1.0 Charakterzüge des Merkantilismus	233
1.1 Gründung einer eigenen Unternehmung	236
1.2 Exzessive gesetzliche Normgebung	238

1.3	<i>Öffentliche und private Bürokratie</i>	241
1.4	<i>Umverteilungskoalitionen und Zünfte</i>	242
2.0	<i>Ist Peru ein merkantilistisches Land?</i>	243
3.0	<i>Niedergang des Merkantilismus, Auftritt der Informellen</i>	246
3.1	<i>Migration in die Stadt</i>	248
3.2	<i>Entstehung der informellen Aktivitäten</i>	249
3.3	<i>Der Niedergang der Zünfte und Umverteilungskoalitionen</i>	255
3.4	<i>Korruption</i>	255
3.5	<i>Armut und Gewalt</i>	257
3.6	<i>Staatliche Almosen</i>	259
4.0	<i>Der Kollaps</i>	259
4.1	<i>England: die friedliche Lösung</i>	262
4.2	<i>Frankreich: gewaltsame Lösung Nummer eins</i>	265
4.3	<i>Spanien: gewaltsame Lösung Nummer zwei</i>	266
4.4	<i>Rußland: gewaltsame Lösung Nummer drei</i>	269

8. Kapitel

	Schlußfolgerungen	272
1.0	<i>Die soziale Relevanz der legalen Institutionen</i>	272
2.0	<i>Gewalt</i>	275
3.0	<i>Überleben des Merkantilismus</i>	278
4.0	<i>Der zentralistische Voluntarismus</i>	280
5.0	<i>Linke und rechte Merkantilisten</i>	282
6.0	<i>Die Hoffnung auf das menschliche Kapital</i>	287
7.0	<i>Fahrplan für den Wechsel</i>	291
7.1	<i>Institutionelle Probleme der Gegenwart</i>	293
7.1.1	<i>Vereinfachung</i>	294
7.1.2	<i>Dezentralisierung</i>	296
7.1.3	<i>Deregulierung</i>	298
7.2	<i>Zukünftige institutionelle Probleme</i>	302
7.2.1	<i>Publikation der Gesetzesentwürfe</i>	304
7.2.2	<i>Kosten/Nutzen-Analyse</i>	305
8.0	<i>Abschließende Bemerkungen</i>	307
	Schlußwort zur deutschen Ausgabe	311